

Riggisberg, im Januar 2026

Liebe Eltern, liebe Schulinteressierte

Die Entwicklung der Schülerzahlen in der Gemeinde Riggisberg stellt uns vor grosse Herausforderungen. Trotz reger Bautätigkeit in der Gemeinde verzeichnen wir sinkende Zahlen. Die aktuellen Prognosen deuten leider darauf hin, dass dieser Trend anhalten wird. Aus diesem Grund fordert das Schulinspektorat – auch vor dem Hintergrund der kantonalen Mitfinanzierung der Schulkosten – Anpassungen in der Klassenstruktur in Form von Klassenschliessungen.

Aktuelle Situation

Für das Schuljahr 2026/27 erwarten wir im Unterstufenzentrum Riggisberg in den bestehenden drei 1./2. Klassen insgesamt 46 Kinder. Für die Weiterführung dieser drei Klassen wären durchschnittlich 60 Kinder erforderlich. Diese Tatsache zwingt uns dazu, per 01.08.2026 eine 1./2. Klasse zu schliessen.

Für das Schuljahr 2027/28 sinkt auch die Schülerzahl in der Basisstufe Rümligen auf voraussichtlich 11 Kinder – und wird gemäss aktuellen Prognosen in den Folgejahren nicht markant ansteigen. Für die Erhaltung der Basisstufe sind mindestens 18 Kinder notwendig. Mit durchschnittlich 11 Kindern könnte die Basisstufe in Rümligen somit nicht länger weitergeführt werden. Eine Schliessung der Basisstufe hätte womöglich die Schliessung des gesamten Schulstandortes zur Folge. Dies wollen wir nach Möglichkeit vermeiden.

Gemeinsame Lösungsfindung

Um mögliche Lösungen zu erarbeiten, wurde eine Kerngruppe gebildet, bestehend aus dem Ressort Bildung des Gemeinderates, dem Präsidium der Schulkommission, der Abteilungsleitung Bildung und der Schulleitung. Sie wird von einem Berater der PHBern begleitet. Es ist uns sehr wichtig, auch die Bevölkerung aktiv in diesen Prozess einzubeziehen.

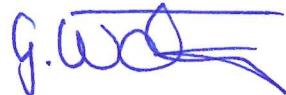
Wir laden Sie deshalb zu einem **Informationsabend am 19. Februar, um 19.30 Uhr in der Aula der Schulanlage Aebnit in Riggisberg** ein. Nebst den Mitgliedern der Kerngruppe, weiteren Schul- und Gemeindevertretern, wird auch der Schulinspektor an diesem Anlass anwesend sein. An diesem Abend informieren wir ausführlich über die aktuelle Ausgangslage und stellen erste mögliche Szenarien vor. Am **19. März, 18.00–21.00 Uhr**, laden wir Sie, ebenfalls in der Aula, zu einer **Mitwirkungsveranstaltung** ein. Für diesen Anlass können Sie sich am Informationsabend anmelden. Die Mitwirkungsveranstaltung soll Gelegenheit bieten, gemeinsam in einem konstruktiven Dialog verschiedene Ideen auszutauschen und konkrete Lösungsvorschläge zu erarbeiten.

Die Rahmenbedingungen sind gegeben: Aufgrund der sinkenden Kinderzahlen sind wir gezwungen per 01.08.2026 als auch per 01.08.2027 je eine Klasse zu schliessen. Unser Ziel ist es, trotz dieser Vorgaben tragfähige und zukunftsgerichtete Lösungen für unsere Schule mit all ihren Standorten zu finden.

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen, eine rege Teilnahme und auf konstruktive Beiträge aus der Bevölkerung. Gemeinsam möchten wir Wege finden, die Qualität und Attraktivität unserer Schule langfristig zu sichern.

Freundliche Grüsse

Gemeinderätin Ressort Bildung



Gabriela Wälti

Abteilungsleitung Bildung



Christian Amstutz